

Wang Yin: Der sogenannte Erfolg

Mehrfach haben mir Leute, die es nicht ertragen konnten, wie ich im Internet verspottet wurde, Ratschläge wie diesen gegeben: „Zuerst solltest du die traditionellen Internetunternehmen, deren Gründer bereits alt sind, aus dem Weg räumen. Sobald du als Erfolgreicher dastehst, kannst du einfach einen Artikel online stellen, und sie werden dir schmeicheln. In vielen Fällen ist es einfach unmöglich, diese Leute dazu zu bringen, auf dich zu hören. Erst wenn du Ergebnisse erzielt und alle besiegt, werden sie sich dir unterwerfen.“

Eigentlich verstehen diese Leute meinen Wert und meine Prinzipien überhaupt nicht. Sie haben meine Worte nicht sorgfältig durchdacht und keine Energie daraus gezogen. Deshalb kümmern sie sich um die Worte derer, die mich beschimpfen, und ermutigen mich, in das Spiel der "Erfolgreichen" einzusteigen.

Die sogenannte "Erfolgsvorstellung", die in China allgemein anerkannt ist, ist eigentlich eine Falle. Wenn du dich darum kümmert und dafür kämpfst, wirst du von diesen Leuten kontrolliert und wirst zu ihrem Sklaven. Alle, die sich um die Meinungen anderer kümmern und nach den "Erfolgsstandards" der Masse streben, sind nichts weiter als Sklaven. Mir sind die Ansichten dieser Leute völlig egal.

“我”和“你”是两个完全不同的概念，不能混为一谈。

Schon früh habe ich alle verachtet, die versucht haben, mich zu bewerten. Ich habe nie das Gefühl gehabt, dass die Veranstalter von Wettbewerben irgendeine Berechtigung haben, mich zu beurteilen. Deshalb habe ich seit meiner Universitätszeit an keinen Wettbewerben mehr teilgenommen: ACM, IOI... Wenn ich jetzt so etwas sehe und mir anschauе, auf welchem Niveau die Veranstalter, die Aufgabensteller und die Juroren sind, finde ich es einfach lächerlich. Natürlich kümmere ich mich noch weniger darum, ob irgendjemand sagt, ob ich "erfolgreich" bin oder nicht.

Ob ich erfolgreich bin, bestimme ich selbst.

Wenn, wie er sagt, viele Menschen mich wegen meines Reichtums und meines "Erfolgs" "schmeicheln" oder "sich unterwerfen", würde ich dann zufrieden sein? Mir geht es um die substanzelle Qualität einer Person, ob sie mich aus tiefstem Herzen anerkennt und respektiert, und nicht darum, was sie mir vorspielt. Daher würde es mich nicht befriedigen, wenn ich, sobald ich Geld und Status habe, einfach einen dummen Kommentar abgebe und

eine große Menge von Menschen mich schmeichelt, während die Medien mich lobpreisen. Ich verabscheue Menschen, die mir schmeicheln, sie machen mich immer angewidert und verächtlich.

Ich kümmere mich also überhaupt nicht darum, „Erfolg“ zu nutzen, um andere zu unterwerfen. Ich habe meine eigenen Maßstäbe für „Erfolg“, ich tue die Dinge, die mich glücklich machen, und ich ziehe die Menschen an, die ich mag und anerkenne. Die Vorlieben der Masse interessieren mich nicht, denn das bedeutet oft Niveaulosigkeit.

Wenn ich wirklich auf das sogenannte „Erfolg“ abzielen und dann andere dazu bringen würde, mir zu „schmeicheln“ oder sich mir zu „unterwerfen“, dann wäre ich nicht mehr ich selbst, und mein Wert würde verschwinden. Was wäre der Unterschied zwischen mir und den von der Öffentlichkeit anerkannten „erfolgreichen Menschen“? Ich würde den gleichen alten Weg gehen wie sie. Diese Aussage ist also wie zu sagen: „Geh und verdiene viel Geld, sei erfolgreich, werde ein Milliardär, und dann werden viele Frauen kommen, um sich bei dir einzuschmeicheln.“

Ich brauche Menschen, die mich aus tiefstem Herzen respektieren und die ich ebenfalls respektieren kann, nicht eine Gruppe von oberflächlichen, opportunistischen Menschen.

Die sogenannten „Erfolgreichen“, die von der Allgemeinheit anerkannt werden, sind sie wirklich erfolgreich? Viele bekannte Internetunternehmen, glaubst du wirklich, dass sie Geld verdienen? Sie produzieren nur eine Menge Müllinformationen. Ich rate diesen Leuten, die Bücher dieser Unternehmen zu studieren, zu untersuchen, wie dieses Spiel gespielt wird, zu erforschen, welchen wirklichen Wert sie der Gesellschaft bringen, und zu verstehen, was eine „Blase“ ist. Blasen sind ein Krebsgeschwür für die Gesellschaft und Wirtschaft. Sobald sie platzen, breiten sie sich aus und verschlimmern sich, was allen schadet.

Wenn ich mein Gewissen verkaufen könnte, wäre ich schon längst „erfolgreich“ – aber mein Maßstab für „Erfolg“ unterscheidet sich von dem der meisten Menschen. Die sogenannten „erfolgreichen Menschen“ in den Augen der breiten Masse interessieren mich überhaupt nicht, denn aus ihrem Mund kommt kein einziges Wort von Niveau. Viele „erfolgreiche Menschen“ sind in Wirklichkeit nichts anderes als giftige Geschwüre. Ich möchte nicht zu einem weiteren solchen Geschwür werden.

Seit ich vor über einem Jahrzehnt die Tsinghua-Universität verlassen habe, habe ich bereits „Berühmtheit“ erlangt. Damals gab es sogar jemanden, der meinen Blog nach dem „Aufmerksamkeitswert“ bewertete und auf eine beträchtliche Summe schätzte. Doch ich habe diese Berühmtheit nie genutzt, um die Dinge zu erlangen, nach denen viele streben: Geld und Status. Ich nutze meine Berühmtheit nur, um die Ideen zu verbreiten, an die ich in meinem Herzen

glaube. Ich kann nicht gekauft werden, ich kann nicht ausgenutzt werden.

In jedem Unternehmen, in dem ich gearbeitet habe, habe ich mich durch meine Fähigkeiten bewährt. Jede Codezeile, die ich geschrieben habe, und jedes Wort, das ich gesagt habe, hat sich auf irgendeine Weise in greifbaren Wohlstand verwandelt. Natürlich wurde aufgrund verschiedener politischer Machtkämpfe viel Energie verschwendet, von der ein Teil in die Fähigkeit umgewandelt wurde, Menschen richtig einzuschätzen.

In den Tagen, als mein Bankguthaben aufgebraucht war und ich von Kreditkarten lebte, habe ich nie daran gedacht, mein Gewissen zu verkaufen. Mehrfach haben Leute mit großen Geldsummen vor mir gestanden und gesagt: „Komm schon, häng deinen Namen auf unsere Website und wir werden gemeinsam aufsteigen!“ Als ich ihre Gesichter sah, habe ich direkt abgelehnt. Als ich erkannte, dass sie Geschäfte machten, die das Gewissen verkauften, habe ich sie sofort gelöscht.

Leider habe ich gesehen, wie viele sogenannte „erfolgreiche Menschen“ – Führungskräfte in namhaften Unternehmen, erfahrene Ingenieure und sogar Professoren von Ivy-League-Universitäten – der Versuchung des Geldes erlagen und sich für vulgäre und hinterlistige Menschen einsetzten. Einige von ihnen hatten in meinen Augen früher noch einen gewissen Status, aber als ich sah, wie sie sich so verhielten, wurde ihr Image in meinen Augen sofort zerstört. In den Augen von unwissenden Menschen mögen sie „erfolgreich“ sein, aber für mich sind sie nichts weiter als Müll.

Ich habe schon lange gesagt, dass meine Worte an sich Wert haben und ihre eigene Überzeugungskraft besitzen. Ich brauche keinen „Erfolg“ und kein Geld, um andere zu überzeugen. Immer wieder sagen Leute zu mir: „Wenn du etwas erreicht hast, werden sie den Mund halten.“ Doch leider, selbst wenn du noch so „erfolgreich“ bist, wird niemand den Mund halten. Im Internet gibt es viele, die mich verspotten und beschimpfen, aber wenn man genau hinschaut, wer sie sind, welche Qualität sie haben und welches Niveau ihre Äußerungen haben, dann merkt man, dass all das unwichtig ist und es nicht wert ist, sich darum zu kümmern.

Menschen werden niemals den Mund halten, selbst wenn du noch so erfolgreich bist. Selbst erfolgreiche Menschen können auf der Straße spazieren gehen und unweigerlich auf Rowdys treffen, die dich beschimpfen. Willst du sie überzeugen? Du musst sie einfach ignorieren.

Ein Philosoph hat einmal treffend gesagt: „Weisheit kann Dummheit niemals besiegen, man kann nur darauf warten, dass die Dummen langsam sterben.“ Das ist genau der Punkt. Dumme Menschen werden niemals deinen „Erfolg“ erkennen, selbst wenn du nach den Maßstäben anderer „erfolgreich“ bist, werden sie immer noch sagen, dass du nicht erfolgreich bist, und weiterhin allerlei Gerüchte und Lästereien verbreiten.

Ich schreibe für diejenigen, die meine Texte mit Interesse lesen, und ich inspiriere diese aufrichtigen und gutherzigen Menschen. Es liegt mir fern, diejenigen zu überzeugen, die gegen mich sind. Meine „Zielgruppe“ richtet sich ausschließlich an hochqualifizierte Personen. Diejenigen, die mich beschimpfen, können einfach wie minderwertige Straßenrowdys ignoriert werden, denen man zufällig begegnet.

Daher ist es am besten, nicht zu versuchen, nach den Maßstäben der Masse „erfolgreich“ zu sein, sonst lässt man sich von den Aussagen dieser törichten Menschen kontrollieren. Viele bemerken nicht, wie viele Menschen mich tatsächlich unterstützen, sie sehen nur die minderwertigen Kritiker.

Daher empfehle ich denjenigen, die mir folgen, direkt meinen Blog und mein Weibo zu lesen und weniger auf Foren-Websites zu gehen, da diese Orte oft von Menschen mit niedrigem Bildungsniveau bevölkert sind. Viele Leute denken, dass Foren-Websites eine Art „soziale Interaktion“ sind, aber wenn man darüber nachdenkt, wie langweilig muss jemand im wirklichen Leben sein, wenn er den ganzen Tag auf solchen Websites verbringt? Er hat wahrscheinlich keinen einzigen echten Freund, mit dem er Tee trinken und plaudern kann, oder?

Viele junge Ingenieure, Forscher und sogar Professoren sind mit meinen Artikeln aufgewachsen. Ich brauche nicht „Erfolg“ und Geld, um ihre Herzen zu wecken. Meine Worte selbst haben Wert und dringen direkt in die Herzen der Menschen ein. Diese Menschen, die heranwachsen, werden um ein Vielfaches stärker sein als diejenigen, die mich ignoriert oder verspottet haben, und sie werden auch aufrichtiger sein. Wenn die Zeit kommt, werdet ihr erkennen, in wessen Händen der wahre Wert liegt.